



Newsletter International

Nr. 8/2023

Die wichtigsten Meldungen im Überblick

<p>Außenwirtschaftstag NRW, 21. September 2023, Düsseldorf...mehr</p>	<p>CBAM – Das CO2-Ausgleichssystem: Implikationen für den Mittelstand, 10.10.2023, Bonn...mehr</p>
<p>Saudi-Arabien: Unternehmensreise nach Dammam / Riad / Dschidda, 11. bis 17. November 2023...mehr</p>	<p>Erleichterungen für GrenzgängerInnen im Homeoffice...mehr</p>
<p>Das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG)...mehr</p>	<p>USA: Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr...mehr</p>

Inhaltsverzeichnis

Internetadressen	Zoll
Veranstaltungen	Länder
Unternehmerreisen	Messen
Allgemeines	Veröffentlichungen

Internetadresse des Monats

Visa-Navigator vom Auswärtigen Amt

Ihre ausländischen Mitarbeiter möchten nach Deutschland reisen, um dort die Firma oder auch eine Messe zu besuchen. Vielleicht steht auch ein längerer Aufenthalt in Form einer Beschäftigung an. Der Visa-Navigator gibt Auskunft, welches Visum beantragt werden muss.

<https://digital.diplo.de/>

Webinare und Veranstaltungen

Deutsch-schwedischer Netzwerkabend: Elektrifizierung des Straßengütertransports im Rhein-Ruhr Gebiet, 29.08.2023, Essen

Die Deutsch-Schwedische Handelskammer lädt zu einem exklusiven Netzwerkabend ein, bei dem die Potenziale der Elektrifizierung und Digitalisierung des Straßengüterverkehrs diskutiert werden. Es wird darum gehen, wie Unternehmen und politische Entscheidungsträger schon heute innovative Technologien nutzen können, um die Zukunft des Straßengüterverkehrs in der Region effizienter, nachhaltiger und resilienter zu gestalten. Die Veranstaltung findet statt am 29. August 2023 von 17 bis 20:30 Uhr in der Halle 6, Zeche Zollverein in Essen.

[Nähere Informationen.](#)

Webinar für aktuelle Herstellerverantwortung WEEE, BATT und PACK in Skandinavien, 21.09.2023

In dem Webinar präsentiert die AHK Schweden die Herstellerverantwortung für deutsche Exportfirmen mit skandinavischen Geschäftskontakten. Welche Schritte müssen von Exportfirmen getätigt werden, um Gesetzeskonform Ihre Produkte in DK, FI, NO und SE vertreiben zu dürfen? Dieses Webinar findet auf Deutsch statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

[Nähere Informationen.](#)

IHK-Außenwirtschaftstag NRW, 22.09.2023, Düsseldorf

International – Nachhaltig -Erfolgreich

Jetzt anmelden!

Der Außenwirtschaftstag NRW ist die größte Konferenz in Nordrhein-Westfalen für auslandsaktive Unternehmen zum internationalen Geschäft. Themen sind u. a.

Nearshoring, Exportkontrolle und Compliance, die Zukunft des Chinageschäfts, Greentechnology "Made in Germany", Nachhaltigkeitsanforderungen im internationalen Geschäft, Politisches Risikomanagement für Außenhändler, CEO-Talk mit GeschäftsführerInnen renommierter Unternehmen, Bundesliga-Panel: Wie NRWs Fußballbundesligisten internationalisieren.

[Nähere Informationen.](#)

CBAM – Das CO2-Ausgleichssystem: Implikationen für den Mittelstand, 10.10.2023, Bonn

Das CO2-Grenzausgleichssystem wird am 1. Oktober 2023 mit einer Übergangsregelung in Kraft treten. Die Implementierung des „Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM)“ wird in einzelnen Phasen vorgenommen, welche bereits kurzfristig auch für den Mittelstand von Bedeutung sein wird. Das Ziel des Systems ist die CO2-Reduktion in der Europäischen Union. Hierbei knüpft die einschlägige EU-Verordnung an europäische Unternehmen jeder Größe an, die ausgewählte emissionsintensive Produkte aus dem Drittland in die EU importieren, für die ein „Klimazoll“ in Form eines CO2-Zertifikatskaufs zu entrichten sein wird. Neben Produkten wie Eisen, Stahl, Aluminium, Zement, Elektrizität und Düngemittel sind hiervon auch einige importierte vor- und nachgelagerte Waren - insbesondere Waren aus Eisen und Stahl - betroffen. Selbst die Einfuhr von einfachen Schrauben kann unter bestimmten Bedingungen davon betroffen sein.

[Nähere Informationen.](#)

USA aktuell – Expertentipps, 12.10.2023, Bonn

Nicht nur durch den „Inflation Reduction Act“ erfreut sich die USA aktuell großer Beliebtheit bei deutschen Unternehmen. Es sind jedoch viele Eigenheiten der amerikanischen Gesetzgebung in rechtlicher und steuerlicher Hinsicht zu beachten, die Ihnen in der Veranstaltung „USA aktuell – Expertentipps“ von den Referenten verdeutlicht werden. Untern anderem wird auf folgende Themen eingegangen:

- Do´s and Don´ts – wie man in den USA viel Geld verlieren kann
- Vertrieb & Tochtergesellschaften
- Industrieansiedlungen - Subventionen
- Mitarbeiter - das US Arbeitsrecht ist anders

- Arbeitserlaubnis - Neuste Entwicklungen
- Montagen – Hürden für den Maschinenbauer
- Haftung & Prozeßrisiko - verklagt, was nun?

[Nähere Informationen.](#)

Save the date: Die sozial-ökologische Transformation der deutschen Exportwirtschaft

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz richtet vom 11. bis 13. Oktober 2023 die Außenwirtschaftstage in Berlin aus. Während der dreitägigen Konferenz möchte das BMWK den bestehenden Dialog mit Partnern der Außenwirtschaft weiter vertiefen und gemeinsam u. a. über die Diversifizierung unserer Handels- und Lieferbeziehungen, über den Beitrag der Außenwirtschaft zur Transformation, die Rolle von KMU sowie über handelspolitische Herausforderungen diskutieren. Die Veranstaltungen werden auch live übertragen.

Unternehmerreisen

Philippinen: Markerkundungsreise Landtechnik, 12. bis 17. Oktober 2023

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) organisiert die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Philippinischen Industrie- und Handelskammer (AHK Philippinen) und den Verbänden Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. sowie DLG International GmbH diese Markerkundungsreise zum Thema Landtechnik auf die Philippinen. In Briefings lokaler Experten erweitern Sie Ihre Fachkenntnisse, Besuche bei Importeuren, Groß- und Einzelhändlern vermitteln Ihnen konkrete Einblicke in die Konkurrenzsituation und das Preisgefüge für Ihre Produkte.

[Nähere Informationen.](#)

Saudi-Arabien: Unternehmensreise nach Dammam / Riad / Dschidda, 11. bis 17. November 2023

Saudi-Arabien hat mit der "Vision 2030" das Ziel formuliert, seine heimische Wirtschaft grundlegend umzustrukturieren und eine wirtschaftlich führende Position einzunehmen. Durch die Öffnung des Landes und die damit verbundenen

Investitionsstrategien ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten, in den boomenden saudischen Markt einzusteigen. Die Unternehmensreise richtet sich an nordrhein-westfälische Unternehmen aus den Bereichen Hydrogen, Energy, Technology, Greentech, Waste Management, Smart Manufacturing, Smart Mobility und NewMaterials. Zielgruppe sind Engineering- und Technologieanbieter, Energiegewinnung und -management, Dienstleister und Zulieferer für Infrastruktur und Petrochemie, Maschinen- und Anlagenbauer sowie Steuerungs- und Elektrotechnik.

[Nähere Informationen.](#)

Allgemeine Informationen

Anpassungen des Entsenderechts für Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer nach Deutschland

Am 1. Juli 2023 ist das Gesetz zur Regelung der Entsendung von Kraftfahrern und Kraftfahrerinnen im Straßenverkehrssektor und zur grenzüberschreitenden Durchsetzung des Entsenderechts in Kraft getreten. Mit dem Gesetz wurden u. a. die Vorschriften des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes sowie des Mindestlohngesetzes angepasst. Dadurch ergeben sich umfangreiche Änderungen im Zusammenhang mit der Entsendung von Kraftfahrerinnen und Kraftfahrern nach Deutschland. Außerdem ergeben sich Änderungen im Zusammenhang mit den arbeitsrechtlichen Meldepflichten.

[Nähere Informationen.](#)

Geldwäsche - Drittländer mit hohem Risiko

Die Informationsberichte "High-Risk Jurisdiction subject to a Call for Action" und "Jurisdictions under Increased Monitoring" der FATF wurden veröffentlicht und die Liste der Staaten mit strategischen Mängeln aktualisiert.

[Nähere Informationen.](#)

Erleichterungen für GrenzgängerInnen im Homeoffice

Seit dem 1. Juli 2023 gilt in einigen Staaten in Europa das neue Rahmenübereinkommen für gewöhnlicher grenzüberschreitender Telearbeit. Dieses Übereinkommen sieht vor, dass bei einer Tätigkeit im Wohnsitzstaat von unter 50 Prozent, eine

Ausnahmevereinbarung erteilt wird, die GrenzgängerInnen den Verbleib im Sozialversicherungssystem des gewöhnlichen Beschäftigungsstaates ermöglicht. Dies ist grundsätzlich der Staat, in dem der Arbeitgeber ansässig ist.

[Nähere Informationen.](#)

EU-Kommission veröffentlicht "Greening Freight" Gesetzespaket

Am 11. Juli 2023 hat die Europäische Kommission ein neues Gesetzespaket "Greening Freight" vorgestellt, welches den Güterverkehr effizient und nachhaltig gestalten soll. Durch das Gesetzespaket eröffnen sich für Unternehmen neue Möglichkeiten, die Effizienz der Transportmittel zu erhöhen und Emissionen zu senken.

[Nähere Informationen.](#)

Das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG)

Der Bundestag hat am 7. Juli 2023 das reformierte Fachkräfteeinwanderungsgesetz beschlossen. Fachkräfte sollen schneller und unbürokratischer in Deutschland arbeiten können. Mit einem Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung sollen bestehende Hürden abgebaut und die Verdienstgrenze für die Blaue Karte abgesenkt werden. Wer zwei Jahre Berufserfahrung und einen Abschluss im Heimatland hat, kann als Fachkraft nach Deutschland kommen. Neu eingeführt wird eine Chancenkarte mit einem Punktesystem.

[Nähere Informationen.](#)

Exportförderung: Forfaitierungsgarantie stärkt deutsche Exporteure im internationalen Wettbewerb

Die Exportkreditgarantien des Bundes sind ein zentrales Instrument zur Stärkung von deutschen Unternehmen im Auslandsgeschäft. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass das Angebot im Small Ticket-Bereich nicht ausreichend ist. Small Tickets sind Geschäfte mit einem Auftragswert von bis zu 10 Mio. Euro. Mit der Einführung der sogenannten Forfaitierungsgarantie zum 1. Juli 2023 wird diese Lücke nun geschlossen.

[Nähere Informationen.](#)

Ländernotizen

Côte d'Ivoire: Neues Messegelände eröffnet

In der ivoirischen Wirtschaftsmetropole Abidjan ist das neue Messegelände "Parc des Expositions d'Abidjan" eröffnet worden. Das architektonisch markante "Convention Center" verfügt über eine Fläche von 9.000 Quadratmetern und eine Kapazität von 5.000 Sitz- bzw. 10.000 Stehplätzen. Dazu gehören ein Verwaltungsgebäude und ein halb überdachter Parkplatz für 800 Fahrzeuge. Die Ausstellungshalle hat eine Fläche von 7.200 Quadratmetern. In der ersten Oktoberwoche findet dort mit der Landwirtschaftsmesse "Sara" die erste große Veranstaltung statt.

(Quelle: Africa Business Guide)

Dänemark: Azubi-Pflicht für bestimmte Dienstleistungsverträge

Für bestimmte Vertragstypen, die nach dem 1. Juli 2022 abgeschlossen werden, muss der Auftraggeber verlangen, dass bei der Ausführung des Auftrags Auszubildende eingesetzt werden. Diese Bestimmung zielt darauf ab, die Ausbildung der zukünftigen Arbeitskräfte zu unterstützen und mehr Ausbildungsplätze zu schaffen.

[Nähere Informationen.](#)

Israel: Behinderung von Parallelimporten wird unter Strafe gestellt

Vertriebspartner ausländischer Hersteller müssen künftig mit hohen Bußgeldern rechnen, wenn sie Parallelimporte behindern. Das gilt auch im Rahmen der persönlichen Einfuhr. Die gesetzliche Definition der Behinderung umfasst unter anderem Fälle, in denen der offizielle Importeur seine israelischen Abnehmer durch Geschäftsbedingungen vom Verkauf von parallel eingeführten Waren abhält. Ferner darf er keine Dienstleistungen verweigern, um Parallelimporte zu erschweren. Verboten ist ihm zudem, dem ausländischen Hersteller Informationen zur Verfügung zu stellen, die die Ermittlung der Lieferquellen der konkurrierenden Parallelimporteure möglich machen.

[Nähere Informationen.](#)

Marokko: Vorübergehende Schließung des VISA-Service

Der VISA-Service der AHK Marokko wird vom 1. bis zum 31. August geschlossen sein.

Neuseeland: Freihandelsabkommen mit der EU

Am 9. Juli 2023 haben Vertreter der EU und Neuseelands das gemeinsame Freihandelsabkommen unterzeichnet. Beide Seiten erhoffen sich durch den Wegfall der Zölle ein Wachstum des Handels um 30 Prozent. Noch weitaus stärker sollen die Investitionen steigen. Das Abkommen soll 2024 in Kraft treten. Unternehmen können den Angaben zufolge bereits im ersten Jahr nach Inkrafttreten des Freihandelsabkommens Zölle in Höhe von rund 140 Millionen Euro einsparen. Die EU ist schon heute der drittgrößte Handelspartner Neuseelands. (Quelle: DIHK und Tagesschau)

Niederlande: Erweiterte Herstellerverantwortung für Textilien

Bekleidung und Heimtextilien müssen in den Niederlanden bald für die Wiederverwendung vorbereitet oder recycelt werden. Das sieht ein Erlass des Ministerie van Infrastructuur en Waterstaat vor, der zum 1. Juli dieses Jahres in Kraft getreten ist. Der prozentuale Anteil der recycelten oder für die Wiederverwendung vorbereiteten Textilien soll bis 2030 Jahr für Jahr auf dann 75 Prozent ansteigen.

[Nähere Informationen.](#)

Schweiz erhöht Umsatzsteuer zum 1. Januar 2024

Der Standardsatz der schweizerischen Mehrwertsteuer wird ab dem Jahr 2024 auf 8,1 Prozent angehoben. Auch der reduzierte sowie der Sondersatz steigen an.

[Nähere Informationen.](#)

Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

USA: Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr

In den USA kann nur der "Importer of Record" (IOR) Waren zu einem Zollverfahren anmelden. Die Warenanmeldung ist ein zweistufiger Prozess. Die Funktion des IOR kann der Eigentümer der Waren, der Käufer, ein lizenziertes Zollagent oder eine

ausländische Handelsgesellschaft ohne Niederlassung in den USA übernehmen. Ausländische Unternehmen müssen hierzu den Status eines "non-resident importer" bei der Zollbehörde beantragen und dort mit einer "non-resident ID number" registriert sein. Die rechtliche Vertretung des ausländischen Unternehmens übernimmt ein Zollagent.

[Nähere Informationen](#)

Zentrale Auskunft der Zollverwaltung: Hotline-Rufnummern haben sich geändert

Bei allgemeinen fachlichen Fragen mit Zollbezug, z.B. zum grenzüberschreitenden Warenverkehr, bei Anwenderfragen zu den IT-Anwendungen des Zolls und zur Kraftfahrzeugsteuer, können sich Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger an die Zentrale Auskunft der Zollverwaltung wenden. Deren Hotlines sind seit Kurzem unter neuen Rufnummern erreichbar.

[Nähere Informationen.](#)

Zoll: Neues Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung

Das "Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung" steht aktualisiert zum Download bereit.

[Nähere Informationen.](#)

Zolllager – Probleme bei der Sammelerledigung

Mit der ATLAS-Teilnehmerinformation 0485/23 informiert der Zoll über Fehler bei der Einfuhr zum Zolllager und der „Sammelerledigung Zolllager“ in diesem Zusammenhang.

[Nähere Informationen.](#)

Ägypten: Erforderliche Bescheinigungen für die ägyptische Zollabfertigung

Exporthändler, die ihre Produkte nach Ägypten versenden möchten, müssen die verschiedenen Arten von Zertifikaten kennen, die für die Zollabfertigung erforderlich sind. Diese Zertifikate sind wichtig, um sicherzustellen, dass die Produkte die erforderlichen Sicherheits- und Qualitätsstandards erfüllen und den gesetzlichen und behördlichen Anforderungen des Einfuhrlandes entsprechen. Die Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer (AHK Ägypten) hat auf ihrer Webseite [eine Übersicht dieser](#)

[erforderlichen Zertifikate](#) veröffentlicht. Für Fragen steht die AHK Ägypten gerne zur Verfügung. Kontakt: Karin Elshafei, AHK Operational Head, Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer, Tel: +202 3333 845220, karinelshafei@ahk-mena.com

Warenverkehr mit Ghana

Für Einfuhren von Waren mit Ursprung in Ghana in die EU wird ab dem 20. August 2023 das System des "ermächtigten Ausführers" durch das System des "registrierten Ausführers" ersetzt.

[Nähere Informationen.](#)

Algerien: Neue Regeln für Konformitätsbescheinigungen

Wirtschaftsbeteiligte, deren Tätigkeit im Bereich der Einfuhr zum Weiterverkauf in unverändertem Zustand liegt und die in den Jahren 2021, 2022 oder 2023 eine Konformitätsbescheinigung erhalten haben, müssen sich an nachfolgende Verpflichtung halten. Die für die ersten sechs Monate des Jahres 2023 (ab dem 16. Juli 2023) relevanten Informationen müssen in einer Excel-Datei festgehalten werden. Die Wirtschaftsbeteiligten müssen ihre Unterlagen in Papierform mit zwei Kopien der Empfangsbestätigung für die Statistiken sowie in digitaler Form über eine Excel-Datei bei der territorial zuständigen Handelsdirektion einreichen. Was die Fristen für die Einreichung betrifft, so unterscheiden sie sich je nach dem Jahr, in dem die Konformitätsbescheinigung ausgestellt wurde.

[Nähere Informationen.](#)

EU-Antidumpingmaßnahmen – Sonderzölle bei der Einfuhr

Für die nachstehend aufgeführten Waren aus den angegebenen Ländern erhebt die EU bei der Einfuhr Zusatz-Zölle. Die Verordnungen sind einsehbar in den [EU-Amtsblättern](#) C bzw. L.

C 230/23

Oxalsäure/Volksrepublik China, Indien

C 266/23

gewebte und/oder genähte Erzeugnisse aus Glasfasern/Ägypten, Volksrepublik China, Türkei

C 246/23

Rohrformstücke, Rohrverschlussstücke und Rohrverbindungsstücke/Republik Ko-rea, Malaysia, Russland

L 166/23

leichtgewichtige Thermopapier/Republik Korea

L 169/23

nachfüllbare Fässer aus nicht rostendem Stahl/Volksrepublik China

L 175/23

Fahrradteile/Volksrepublik China

L 177/23

Wulstflachprofile (Wulstflachstahl) aus Stahl/Volksrepublik China, Türkei

L 197/23

- nahtlose Rohre aus Eisen (ausgenommen aus Gusseisen) oder Stahl (ausgenommen aus nichtrostendem Stahl) mit kreisförmigem Querschnitt und einem Außendurchmesser von mehr als 406,4 mm/Volksrepublik China

- Waren aus Endlosglasfaserfilamenten/Volksrepublik China

L 183/23

Zitronensäure/Volksrepublik China, Malaysia

Keramikfliesen/Indien, Türkei

Messen und Ausstellungen

Deutscher Gemeinschaftsstand des Bundes auf der Medic West Africa, Lagos, Nigeria

Die nigerianische Medizin Industrie erwirtschaftete im Jahr 2022 über 35 Mrd. USD. Eine Beteiligung an der Medic West Africa bietet die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf diesem Markt zu präsentieren und Geschäftsbeziehungen aufzubauen. Deutsche Unternehmen aus der Gesundheitsbranche können vom 26. bis 28. September 2023 ihre Produkte unter dem Dach eines Bundesdeutschen Gemeinschaftsstandes ausstellen.

[Nähere Informationen.](#)

Deutscher Gemeinschaftsstand auf der Automechanica Dubai

Bei der Automechanica handelt es sich um die größte internationale Fachmesse für die Automobil-Ersatzteilindustrie im gesamten Nahen Osten. Die Messe erlebte im Jahr 2022 eine rekordverdächtige Ausgabe mit 42.937 Besuchern aus 145 Ländern sowie 1.145 Ausstellern aus 53 Ländern und 20 offiziellen Länderpavillons. Deutschland ist auch in diesem Jahr vom 2. bis 4. Oktober mit einem Gemeinschaftsstand vertreten.

[Nähere Informationen.](#)

Aktuelle Veröffentlichungen

Marktanalyse Aserbaidshan 2022/2023

Die Broschüre, herausgegeben von der AHK Aserbaidshan in Zusammenarbeit mit der GTAI, gibt einen aktuellen Überblick über 12 Sektoren (Branchen) der aserbaidshanischen Wirtschaft. Zusätzlich Geschäftsführer und leitende Angestellte deutscher und aserbaidshanischer Unternehmen um eine Einschätzung des Geschäftsklimas sowie der aktuellen Lage ihrer Unternehmen und Projekte befragt. Das Ergebnis ist ein umfassendes Bild der aserbaidshanischen Wirtschaft und ihrer Akteure. Der Download dieser Marktanalyse ist kostenlos. [Nähere Informationen.](#)

DIHK: News International

Aktuelle Informationen zu Ländern und Märkten stellt der DIHK regelmäßig in seinem Newsletter "News International" zusammen. Dieser kann von jedem Unternehmen kostenlos abonniert werden.

[Weitere Informationen](#)

Bericht aus Brüssel

Die europäischen Entwicklungen werden vom DIHK-Büro in Brüssel in einem Newsletter zusammengefasst, der [hier](#) aufgerufen und abonniert werden kann.

Diesen Newsletter abbestellen:

Ich kann meine Einwilligungen, zum Bezug des Newsletters, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per Post unter der Anschrift: IHK Bonn/Rhein-Sieg, Bonner Talweg 17, 53113 Bonn, oder per E-Mail an: wider-ruf@bonn.ihk.de widerrufen. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der jeweiligen Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Nach Widerruf meiner Einwilligung werden meine Daten gelöscht. Ich erhalte dann keinen weiteren Infodienst.

Impressum

Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg
Bonner Talweg 17
D-53113 Bonn
Tel +49 (0)228 2284-0
Fax +49 (0)228 2284-225
E-Mail [info\(at\)bonn.ihk.de](mailto:info(at)bonn.ihk.de)
Internet: www.ihk-bonn.de

Die Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch den Präsidenten Stefan Hagen und den Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Hille. Für den Inhalt verantwortlich im Sinne des § 55 Abs. 2 RStV: Dr. Hubertus Hille, Bonner Talweg 17, D-53113, Bonn